C – DEKLARATIVES WISSEN (KNOWLEDGE/SAVOIRS)

UNTERKATEGORIEN

1 Liste der Deskriptoren von Ressourcen

Sprache (Bereich I – VII)

I. Sprache als semiotisches System

K-1.2.1 ++	Wissen, dass selbst Onomatopöien, deren lautlicher Ausdruck und Referent in einem Verhältnis stehen, arbiträr sein können und von Sprache zu Sprache variieren
K-1.2.2 ++	Wissen, dass zwei °identische / ähnliche° Wörter Sinnunterschiede in verschieden Sprachen aufweisen können
K-1.2.3 +++	Wissen, dass grammatikalische Kategorien nicht ein Ausdruck von Realität, sondern eine Möglichkeit sind, diese in einer Sprachen zu organisieren
K-1.2.3.1 ++	Wissen, dass man das grammatikalische nicht mit dem realen Geschlecht verwechseln darf

K-1.3.1	Wissen, dass Individuen innerhalb einer Sprachgemeinschaft einem Signifikanten
++	annähernd denselben Sinn geben

K-1.4.1	Wissen, dass diese °Regeln / Normen° mehr oder weniger °streng / willkürlich° sein
++	können und dass sie gelegentlich absichtlich gebrochen werden können, um einen
	impliziten Inhalt zu vermitteln
K-1.4.2	Wissen, dass diese °Regeln / Normen° einer zeitlichen und räumlichen Entwicklung
++	unterliegen können

II. Sprache und Gesellschaft

K-2.1.1	Wissen, dass diese Varietäten nur in bestimmten Kontexten und unter bestimmten
++	Bedingungen angemessen sind
K-2.1.2	Wissen, dass die Berücksichtigung soziokultureller Eigenschaften der Sprecher für die
++	Interpretation von Sprachvarietäten notwendig ist
K-2.1.3	Den sozialen Hintergrund von Sprachkategorien kennen
++	{/Hochsprache / Regionalsprache / Umgangssprache /}

K-2.5.1	Kenntnisse über die soziolinguistische Diversität der eigenen Umgebung haben
++	

K-2.5.2	Die Rolle der verschiedenen Umgebungssprachen kennen (/die gemeinsame Sprache
+++	und die Schulsprache /die Sprache innerhalb der Familie/)
K-2.5.3	Wissen, dass die eigene sprachliche Identität komplex sein kann (unter Bezugnahme
++	auf die persönliche, familiäre, nationale Geschichte)
K-2.5.3.1	Die Faktoren kennen, die die eigene sprachliche Identität bestimmen
++	

III. Verbale und nonverbale Kommunikation

77.04.4	
K-3.1.1	Einige Beispiele der Kommunikation zwischen Tieren kennen
++	
K-3.1.2	Einige Beispiele der menschlichen nonverbalen Kommunikation kennen {Zeichen-
++	sprache, Blindenschrift, Gestik}
K-3.4.1	Wissen, dass man versuchen kann, auf sprachliche Ähnlichkeiten
++	{°Sprachverwandtschaft / Wortentlehnungen / Universalien°} zurückzugreifen, um die Kommunikation zu erleichtern
K-3.5.1	Wissen, dass man wie der Gesprächspartner beim Kommunizieren über implizites und
++	explizites Wissen verfügt
K-3.5.2	Einige Aspekte der impliziten Kenntnisse der eigenen kommunikativen Kompetenz
++	kennen
K-3.6.1	Wissen, dass alloglotte Sprecher, die eine Sprache nur teilweise beherrschen, auf
++	Kommunikationsprobleme stoßen können und ihnen gehofen werden °kann / muss°, um die Kommunikation zu erleichtern
K-3.6.2	Wissen, dass alloglotte Sprecher, die über Kenntnisse in mindestens einer anderen
+	°Sprache / Kultur° verfügen, eine Mittlerrolle in der Kommunikation übernehmen können

IV. Entwicklung von Sprachen

K-4.1.1 +++	Einige Sprachfamilien kennen und einige Sprachen, die zu einer Sprachfamilie gehören
K-4.2.1 ++	Die Bedingungen kennen, in denen Entlehnungen entstehen {Kontaktsituationen, terminologischer Bedarf infolge von Veränderungen der Realität, auf die sich die Sprache bezieht wie z.B. °neue Produkte / neue Technologien °, Modeerscheinungen}
K-4.2.2 ++	Den Unterschied zwischen Wortentlehnung und Sprachverwandtschaft kennen
K-4.2.3 +++	Wissen, dass es Wortentlehnungen in vielen Sprachen gibt (Taxi, Computer, Hotel,)

V. Sprachliche Vielfalt, Diversität, Vielsprachigkeit und Mehrsprachigkeit

K-5.6.1	Wissen, dass Land und Sprache nicht verwechselt werden dürfen
++	
K-5.6.1.1 ++	Wissen, dass oft °mehrere Sprachen in einem Land oder eine Sprache in mehreren Ländern° gesprochen werden
K-5.6.1.2 ++	Wissen, dass Sprachgrenzen oft nicht den Ländergrenzen entsprechen

VI. Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen

K-6.1.1 +++	Wissen, dass das System der eigenen Sprache nur ein mögliches unter vielen ist
K-6.2.1	Wissen, dass die Art und Weise, wie eine jede Sprache die Welt °zum Ausdruck bringt / diese "zuschneidet"°, kulturell bestimmt ist
++ K-6.2.2	Wissen, dass man daher beim Übersetzen von einer Sprache in eine andere häufig auf
++	unterschiedliche Arten der Entschlüsselung zurückgreifen muss
K-6.4.1	Wissen, dass die Anzahl der Elemente, die eine Kategorie ausmachen, von Sprache zu Sprache variiert {maskulin und feminin / maskulin, feminin, neutral}
K-6.4.2 ++	Wissen, dass ein Wort in verschiedenen Sprachen ein anderes Genus haben kann
K-6.5.1	Wissen, dass sich °die Laute / Lautsysteme° in verschiedenen Sprachen mehr oder
++	weniger voneinander unterscheiden
K-6.5.2	Wissen, dass es in nicht vertrauten Sprachen Laute gibt, die dabei helfen, Wörter von-
++	einander zu unterscheiden, ohne dass diese als solche wahrgenommen werden
K-6.5.3	Wissen, dass es prosodische Ähnlichkeiten und Unterschiede zwischen Sprachen gibt
++	(/in Bezug auf Rhythmus/ Akzentzeichen / Intonation /)
Ţ-	
K-6.6.1 ++	Wissen, dass man in verschiedenen Sprachen nicht immer dieselbe Anzahl von Wörtern verwendet, um dieselbe Sache auszudrücken
K-6.6.2	Wissen, dass ein Wort in einer Sprache mehreren Wörtern in einer anderen Sprache
++	entsprechen kann
K-6.6.3	Wissen, dass eine Sprache im Unterschied zu anderen Sprachen manche Aspekte der
++	Wirklichkeit nicht in Worte fassen kann
K-6.7.1	Wissen dess as versahiedene Mäglichkeiten °gur Venngeichnung hestimmter
K-0./.1 +++	Wissen, dass es verschiedene Möglichkeiten °zur Kennzeichnung bestimmter Kategorien / zum Ausdruck bestimmter Beziehungen° gibt {Veränderlichkeit des Par-
	tizips / Bildung der Pluralform / Possessivpronomen}
K-6.7.2	Wissen, dass die Anordnung der Elemente, aus denen ein Wort gebildet wird, von
++	Sprache zu Sprache variieren kann

K-6.7.3	Wissen, dass ein zusammengesetztes Wort in einer Sprache einer Wortgruppe in einer
+++	anderen Sprache entsprechen kann

K-6.8.1 ++	Wissen, dass die Anordnung von Wörtern von Sprache zu Sprache variieren kann
K-6.8.2 +++	Wissen, dass Beziehungen zwischen Elementen einer Aussage (/Wortgruppen / Wörtern /) in verschiedenen Sprachen unterschiedlich zum Ausdruck gebracht werden können {durch die Anordnung der Elemente, Wortmarkierungen, °Präpositionen / Postpositionen°}

K-6.9.1	Wissen, dass es unterschiedliche Arten von Schriftzeichen gibt {Phonogramme, Ideo-
++	gramme, Piktogramme}
K-6.9.2	Wissen, dass die Anzahl der Schreibeinheiten von einer Sprache zur anderen stark
++	variieren kann
K-6.9.3	Wissen, dass ähnliche Lautbilder in verschiedenen Sprachen völlig unterschiedliche
++	Schreibweisen haben können
K-6.9.4	Wissen, dass innerhalb eines alphabetischen Systems die Beziehungen zwischen Gra-
++	phemen und Phonemen sprachspezifisch sind

K-6.10.1	Wissen, dass es in verschiedenen Sprachen Unterschiede des °verbalen/nonverbalen°
++	Ausdrucks von Gefühlen (/ Emotionen/) geben kann
K-6.10.1.1	Einige Unterschiede im Ausdruck von Gefühlen in verschiedenen Sprachen kennen
++	
K-6.10.2	Wissen, dass vergleichbare Sprechakte (/ Begrüßungsformeln / Höflichkeitskonventi-
++	onen /) in verschiedenen Sprachen variieren können
K-6.10.3	Wissen, dass Anrede- und Höflichkeitsformen von Sprache zu Sprache variieren kön-
++	nen{Wer spricht wen an? Wer beginnt die Konversation? Wann ist die Duzform / die
	Siezform angebracht?}]

VII. Sprache und $^{\circ}$ Spracherwerb/ Sprachenlernen $^{\circ}$

K-7.1.1	Wissen, dass das Lernen einer Sprache ein langer und schwieriger Prozess ist
+	
K-7.1.2	Wissen, dass es normal ist, Fehler in einer Sprache zu machen, die man lernt
+	
K-7.1.3	Wissen, dass die Möglichkeit besteht, Hilfestellungen beim Lernen zu erhalten oder
+	Blockaden durch ständiges Korrigieren oder Auslachen aufzubauen
K-7.1.4	Wissen, °dass man eine Sprache niemals vollkommen kann / dass es immer Wissens-
+	lücken gibt und dass man die eigenen Sprachkenntnisse stets verbessern kann°

K-7.5.1	Einige Lernstrategien und ihre Zielsetzung kennen {zuhören und wiederholen, mehr-
++	mals abschreiben, übersetzen, selbst Ausdrücke konstruieren }

Kultur (Bereich VIII - XV)

VIII. Kulturen: Allgemeine Merkmale

K-8.4.1	Einige °Regeln / Normen / Werte° in verschiedenen Bereichen anderer Kulturen kennen {Begrüßung, alltägliche Bedürfnisse, Sexualität, Tod usw.}
K-8.4.2	Wissen, dass manche dieser Normen Tabus sind
+++	
K-8.4.3	Wissen, dass diese °Regeln / Normen / Werte° mehr oder weniger streng eingehalten
++	werden können
K-8.4.4	Wissen, dass diese °Regeln / Normen / Werte° einer zeitlichen und räumlichen Ent-
++	wicklung unterliegen können

K-8.6.1	Wissen, dass °Fakten / Verhaltensweisen / Worte° von Mitgliedern einer Kultur unter-
+++	schiedlich °aufgenommen / verstanden° werden können
K-8.6.2	Einige kulturspezifische auf Weltwissen beruhende Interpretationsschemata ken-
++	nen{Nummerierung, Maßeinheiten, Zeitrechnung, etc.}

K-8.7.1	°Einige soziale Praxen/Bräuche° verschiedener Kulturen kennen
+++	
K-8.7.1.1	°Einige soziale Praxen / Bräuche° der Kulturen der näheren Umgebung kennen
+++	
K-8.7.2	Einige Merkmale der eigenen Kultur in Bezug auf bestimmte °soziale Pra-
+++	xen/Bräuche° anderer Kulturen kennen

IX. Kulturelle und soziale Diversität

K-9.2.1	Einige Unterschiede kultureller Praxen °sozialer / regionaler ° Gruppen und Generati-
+++	onsgruppen kennen
K-9.2.2	Einige Normen (der eigenen Kultur und anderer Kulturen) in Bezug auf bestimmte
+++	soziale Praxen/Bräuche kennen, die °sozialen/regionalen° Gruppen oder Generationen
	eigen sind

K-9.4.1	(Zumindest teilweise) wissen, welchen Kulturen man angehört
+++	

X. Kulturen und interkulturelle Beziehungen

K-10.2.1	Wissen, dass °die Interpretation / Evaluation °der Verhaltenweise / der Wortwahl° von
++	kulturellen Referenzen abhängt
K-10.2.2	Kenntnisse über das Rollenverhalten anderer Kulturkreise in sozialen Interaktionen
+++	haben

K-10.3.1	Wissen, dass durch kulturelle Unterschiede verursachte Kommunikationsprobleme
++	sich in Form eines kulturellen Schocks/einer Kulturverdrossenheit äußern können
K-10.4.1	Wissen, dass die Kenntnisse, die man über andere Kulturen hat, häufig stereotypisierte
++	Aspekte beinhalten <vereinfachte betrachtung="" der="" die="" gefahr="" td="" und="" wirklichkeit="" zu<=""></vereinfachte>
	starker Vereinfachung und Verallgemeinerung >
K-10.4.2	Einige kulturbedingte Stereotype kennen, die Einfluss auf interkulturelle Beziehungen
+++	und die interkulturelle Kommunikation nehmen können
K-10.4.3	Wissen, dass es kulturelle Vorurteile gibt
++	
K-10.4.3.1	Einige kulturbedingte °Vorurteile / Missverständnisse° kennen (vor allem im
++	Bezug auf Kulturkreise, deren Sprache man lernt)
K-10.5.1	Wissen, dass die eigenen kulturellen Praxen von anderen Menschen als Stereotype
+++	interpretiert werden können
K-10.5.1.1	Einige Stereotype anderer Kulturkreise über die eigene Kultur kennen
++	
K-10.8.1	Kenntnisse über Kulturen, °die Gegenstand des Unterrichts sind/der Mitschüler/der
+++	eigenen Umgebung°, haben
K-10.8.2	Einige Merkmale der eigenen Kultur in Bezug auf andere Kulturen, °die Gegenstand
++	des Unterrichts sind/der Mitschüler/der eigenen Umgebung°, kennen

XI. Entwicklung von Kulturen

erklärt° werden müssen

K-10.9.1

K-11.1.1 ++	Wissen, dass die Mitglieder eines Kulturkreises eine wichtige Rolle bei der Entwicklung ihrer Kultur °spielen / spielen können°
K-11.1.2 +	Wissen, dass die Umgebung häufig °zum Verständnis / zur Erklärung° gewisser kultureller °Praxen / Werte° beitragen kann
K-11.1.2.1 ++	Die Rolle von Institutionen und Politik bei der Entwicklung von Kulturen verstehen / kennen
K-11.1.3 ++	Wissen, dass die °Geschichte / Geographie° häufig °zum Verständnis / zur Erklärung° gewisser kultureller °Praxen / Werte° beitragen kann
K-11.1.3.1 ++	°Historische/geographische° Faktoren kennen, die gewisse Aspekte verschiedener Kulturen bestimmen

Wissen, dass die Ursachen für Missverständnisse gemeinsam °ausfindig gemacht /

K-11.2.1	Einige wichtige kulturelle Begebenheiten (in Bezug auf Geschichte, Region, Sprache,
+	etc.) kennen

K-11.3.1	Wissen, dass Kulturen sich gegenseitig beeinflussen können
+++	
K-11.3.2 ++	Einige kulturelle Elemente der eigenen Kultur kennen, die aus anderen Kulturkreisen stammen, sowie die Geschichte dieser kulturellen Elemente
K-11.3.3	Einige Elemente der eigenen Kultur kennen, die in andere Kulturkreise überliefert worden sind

XII. Kulturelle Diversität

K-12.1.1 +	Wissen, dass kulturelle Diversität sich durch eine Vielfalt an verschiedenen °Praxen / Sitten / Bräuchen° auszeichnet
K-12.1.2 +	Wissen, dass kulturelle Diversität sich durch eine Vielfalt an verschiedenen °Werten / Normen° auszeichnet

K-12.2.1 ++	Wissen, dass kulturelle Grenzen meistens °fließend / nicht determiniert / beweglich° sind
K-12.2.2 +	Wissen, dass es schwierig ist, Kulturen zu °unterscheiden / zählen°

K-12.3.1	Wissen, dass man °Kultur und Land / Kultur und Sprache° nicht miteinander verwech-
++	seln darf

K-12.5.1	Wissen, dass die Beziehungen zwischen Ländern häufig °ungleich / hierarchisch° sind
++	
K-12.5.2	Wissen, dass gelegentlich willkürlich aufgestellte Hierarchien zwischen Kulturen ei-
++	nem geschichtlichen Wechsel unterliegen
K-12.5.3	Wissen, dass gelegentlich willkürlich aufgestellte Hierarchien zwischen Kulturen je
+++	nach °Blickwinkel / Bezugspunkt° wechseln können
K-12.5.3.1	Wissen, dass die Welt auf verschiedenen Karten unterschiedlich dargestellt sein
+	kann

XIII. Kulturelle Ähnlichkeiten und Unterschiede

K-13.1.1	Wissen, dass dasselbe Verhalten in einer anderen Kultur °eine andere Bedeutung /
+++	einen anderen Wert / eine andere Funktion° haben kann

K-13.2.1 ++	Bestimmte °Ähnlichkeiten / Unterschiede° zwischen der eigenen Kultur und anderen Kulturen kennen
K-13.2.2 ++	Einige °Ähnlichkeiten / Unterschiede° zwischen °sozialen Praxen / Bräuchen / Werten / Ausdrucksweisen° verschiedener Kulturen kennen
K-13.2.3 ++	Einige °Ähnlichkeiten / Unterschiede° zwischen den Kulturen verschiedener °sozialer / regionaler° Gruppen und verschiedener Generationen kennen
K-13.2.3.1 ++	Einige °Ähnlichkeiten / Unterschiede° zwischen den Kulturen verschiedener °sozialer / regionaler° Gruppen und verschiedener Generationen in der eigenen Umgebung kennen
K-13.2.4 ++	Einige Unterschiede des °verbalen/nonverbalen° Ausdrucks von Gefühlen (/ Emotionen/) kennen l
K-13.2.5 ++	Einige Unterschiede des °verbalen/nonverbalen° Ausdrucks von sozialen Beziehungen verschiedener Kulturen kennen

XIV. Kultur, Sprache und Identität

K-14.1.1 +	Wissen, dass kulturelle Ähnlichkeiten und Unterschiede in Europa die europäische Identität bestimmen
K-4.3.1 ++	Wissen, dass diese Formen der Identität schwer °anzunehmen / zu leben° sind, aber durchaus harmonieren können
K-14.6.1	Einige Elemente kennen, die die eigene kulturelle Identität bestimmen
++	

XV. Kultur °Kulturerwerb / kulturelles Lernen°

¹ Vgl. K-6.10.1.1